

# Newsletter Kreuzfahrt

## Hintergründe – Neuigkeiten Nr. 72

Grafschaft, den 31. März 2014

Liebe Leserinnen und Leser,

Probleme mit „klassischen“ Kreuzfahrtschiffen, Routenänderungen, ein Job-Portal für die Arbeit auf Kreuzfahrtschiffen, Kreuzfahrtangebote 2015 und mehr, dazu ein paar Eindrücke zur ITB und einige Informationen aus der neuen Kreuzfahrtstudie – also wieder einmal Informationen und Hintergründe im neuen Newsletter.

### 1. Ambiente – unfreiwillige Pause der Azores

Ältere Schiffe haben anscheinend ihre Tücken – immer wieder gibt es Ausfälle und auch Überlegungen, ein Schiff zu verschrotten, wie zuletzt bei der MS Lisboa, noch bekannt als Princess Danae, vom gleichen Eigner Portuscale Cruises wie die MS Azores. Nun hat Ambiente Kreuzfahrten mit der MS Azores Probleme – es fehlen die Passagiere, sicherlich auch wegen dem Schiff, das mit seinen fast 70 Jahren nicht zwingend zu den modernsten Angeboten zählt, und auch wegen der Preise, da das Angebot im Vergleich zu modernen Angeboten nicht zu den Preisgünstigsten zu rechnen ist.

Ambiente hat für die Frühlingsreisen der Azores die Reisepreise drastisch reduziert. Zudem fallen zwei geplante Kreuzfahrten komplett aus; das Schiff bleibt vom 3. bis 19. April in Bremerhaven liegen. In dieser Zeit gibt es Besichtigungstermine und Events mit Übernachtungsmöglichkeit, nicht nur für Mitarbeiter/innen aus Reisebüros, sondern auch für interessierte Endkunden. Bei Ambiente heißt es, dass der Sommer bereits gut gebucht sei.

### 2. MSC – Kehrtwende beim Service-Entgelt

Zunächst wurden für die kommende Saison massive Erhöhungen beim Service-Entgelt angekündigt. Jetzt kommt die völlige Kehrtwende: Auf das obligatorische Trinkgeld wird verzichtet. Stattdessen gibt es eine Trinkgeld-Empfehlung, in der Höhe entsprechend den bisherigen Beträgen. Die neue Regelung gilt bereits ab 1. April 2014.

### 3. AIDA und Costa – Ägypten gestrichen

AIDA und Costa ändern die Routen für 2014 – Ägypten wird aufgrund der Sicherheitslage nicht mehr angelaufen. Alternativ geht es bei AIDA nach Ashdod in Israel. Costa läuft alternativ Aqaba in Jordanien, Haifa in Israel und Heraklion auf Kreta an.

### 4. Costa – neues Job-Portal

Costa Crociere bietet ein neues Portal an, für alle, die Arbeit auf einem Kreuzfahrtschiff suchen. Angeboten werden Jobs für alle drei zu Costa gehörenden Brands, also für AIDA, Costa und Iberocrueros. Im Internet unter [www.career.costacrociere.it](http://www.career.costacrociere.it)

### 5. NCL – Abgasreinigungssysteme

Auf sechs Schiffen installiert NCL Abgasreinigungssysteme, insgesamt 28 sogenannte Scrubber. Eines der Schiffe, die Pride of America, ist bereits damit ausgestattet; bis 2016 sollen die weiteren sechs Schiffe folgen. Die beiden Neubauten, die derzeit auf der Meyer Werft entstehen, sollen direkt mit insgesamt zehn Scrubbern ausgerüstet werden.

### 6. Isabella Cruise – Kreuzfahrt im Schwarzen Meer

Fährkreuzfahrten auf dem Schwarzen Meer bietet künftig Isabella Cruise, eine Neugründung der Paradise Cruise & Ferry. Unterwegs ist das Fährschiff „Isabella I“ ähnlich einem Kreuzfahrtschiff; gefahren wird nachts, tagsüber gibt es genügend Zeit in den Häfen.

Newsletter erstellt von der

**FT- Freizeit und Touristik GmbH** - Nachtigallenweg 20 - D-53501 Grafschaft

Tel. 02641/20 50 71 - Fax: 0721/151240512 - [ft@freizeit-touristik.de](mailto:ft@freizeit-touristik.de) - [www.freizeit-touristik.de](http://www.freizeit-touristik.de)

Bankverbindung: Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG - Kontonummer 14 00 03 - Bankleitzahl 577 622 65

Geschäftsführer Bernhard Jans – Amtsgericht Koblenz HRB 14374 – USt-IdNr. DE201372599 – Steuernummer 1 665 14419

Kreuzfahrten (Aktionsangebote) und „Kreuzfahrten weltweit“: [www.ft-kreuzfahrten.de](http://www.ft-kreuzfahrten.de)

Kreuzfahrt-Forschung: [www.kreuzfahrt-forschung.de](http://www.kreuzfahrt-forschung.de)

Newsletter „Kreuzfahrt-Forschung“ bestellen oder abbestellen: [newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com](mailto:newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com)



# Newsletter Kreuzfahrt

## Hintergründe – Neuigkeiten Nr. 72

Grafschaft, den 31. März 2014

### 7. MSC – All-Stars of the Sea

Die weltweit besten Verkäufer von MSC-Kreuzfahrten wurden von MSC auf die MSC Splendida eingeladen, zum Event „All-Stars of the Sea“ – mit umfangreichem Festprogramm, ob in den Restaurants oder im Theater, und Informationen rund um MSC, vorgestellt von CEO Gianni Onorato: Entwicklungen in den Fahrtgebieten, Buchungszahlen, Renaissance-Programm für die Lirica-Schiffsklasse, Planungen zu einer neuen Schiffsklasse, Verbesserung des Buchungstools, Zusammenarbeit mit den Reisebüros und mehr.

### 8. Viking – weitere Flusskreuzfahrtschiffe

Von 2012 bis 2014 sind es 30 neue Schiffe, die Viking River Cruises in Europa in Dienst stellt. Nun sind weitere 12 Schiffe vom Anbieter bestellt worden, für 2015, in der zur Meyer Werft gehörenden Neptun Werft in Rostock-Warnemünde. Finanziert werden die Neubauten mit einem Gesamtwert von 288,9 Mio. Euro wie meist bei Schiffsbauten über die KfW IPEX Bank.

### 9. ITB – wo bleibt die Kreuzfahrt?

Große Ausstellungsbereiche von Kreuzfahrt-Unternehmen auf der ITB – ein Thema der Vergangenheit. Royal Caribbean oder AIDA vermisst man schon lange, seit einiger Zeit auch Costa, noch nie so richtig präsent war TUI Cruises. Die Messehalle 25, eine der größten Hallen der ITB, immer noch als „Kreuzfahrten-Halle“ bezeichnet, fand man im vergangenen Jahr noch einen großen Stand von MSC, einen kleineren von HAL – beide sucht man dieses Jahr vergeblich. Verblieben ist ein kleinerer Stand von NCL, dazu die kleinen Anbieter wie Ambiente oder Passat, unter den Flusskreuzfahrern noch herausragend Nicko. Ansonsten: Eine Halle mit buntem Sammelsurium von allerhand – nie und nimmer eine geschlossene Darstellung der Kreuzfahrtindustrie.

Unterschlupf suchten die Kreuzfahrer am nicht üppig großen Regionalstand Hamburgs in einer der Deutschlandhallen, weitgehend mit Kleinst-Countern, zum Beispiel AIDA, Costa und TUI Cruises. Nur noch in der Lounge von Hamburg vertreten zum Beispiel MSC – erkennbar lediglich an einer Infotafel zu Kreuzfahrt-Kooperationen am Hamburg-Stand.

Die Kreuzfahrten-Studie wird immer noch auf der ITB vorgestellt, auch gibt es die eine oder andere Pressekonferenz oder Preisverleihung. Aber so wirklich scheint niemand aus der Kreuzfahrtindustrie mehr die ITB für Präsentation der Produkte und für den Verkauf zu benötigen. Dabei würde es doch gerade beim immer weiteren weltweiten Engagement der Reedereien gelten, sich für diese Märkte auch international präsent zu zeigen, gerade im Kontext der Zielmärkte, bei der weltweit größten Touristikmesse – und nicht so zu tun als wäre die ITB nur regionales Geschäft, bei dem man kaum bemerkbaren Unterschlupf finden kann am doch überschaubar kleinen Regionalstand der Hamburger.

### 10. CLIA/DRV – Kreuzfahrtenstudie Hochsee

1,686 Mio. Kreuzfahrtpassagiere gab es 2013 auf den Hochseeschiffen, das sind 9,2 % mehr Passagiere als im Vorjahr. Die durchschnittliche Dauer einer Kreuzfahrt ist von 2012 auf 2013 von 9,22 Tagen auf 8,72 Tage zurückgegangen – gebucht werden verstärkt einwöchige Kreuzfahrten mit 7 Nächten. Ausgegeben werden pro Person durchschnittlich 1.492 Euro pro Kreuzfahrt, darin enthalten das Ticket sowie die Ausgaben an Bord. Das Durchschnittsalter der Passagiere liegt bei 50,2 Jahren.

Schwerpunkt sind nach wie vor südeuropäische Ziele, zu 33,5 % das Mittelmeer und zu 9,8 % Atlantik und Kanaren. Unmittelbar darauf folgt Nordeuropa, in der Erhebung kombiniert mit Westeuropa – im einzelnen Skandinavien mit 14,5 %, Ostsee mit 9,5 % und England/Westeuropa mit 8 %. Im Arabischen Golf/Indischen Ozean waren 8,2 % unterwegs, in Karibik und Bermudas 8,2 %. Mit deutlichem Abstand folgt Nordeuropa mit 1,6 %, kaum eine Rolle spielen bisher Südamerika, Asien, Afrika und Australien.

Hamburg ist wichtigster deutscher Kreuzfahrthafen, mit 552.459 Passagierbewegungen, vor allem für Ein- und Ausschiffungen, nur etwa 32.000 Passagierbewegungen resultieren aus Hamburg-Aufenthalten. Warnemünde mit 483 Tsd. Passa-



Newsletter erstellt von der

**FT- Freizeit und Touristik GmbH** - Nachtigallenweg 20 - D-53501 Grafschaft

Tel. 02641/20 50 71 - Fax: 0721/151240512 - ft@freizeit-touristik.de - www.freizeit-touristik.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG - Kontonummer 14 00 03 - Bankleitzahl 577 622 65

Geschäftsführer Bernhard Jans - Amtsgericht Koblenz HRB 14374 - USt-IdNr. DE201372599 - Steuernummer 1 665 14419

Kreuzfahrten (Aktionsangebote) und „Kreuzfahrten weltweit“: [www.ft-kreuzfahrten.de](http://www.ft-kreuzfahrten.de)

Kreuzfahrt-Forschung: [www.kreuzfahrt-forschung.de](http://www.kreuzfahrt-forschung.de)

Newsletter „Kreuzfahrt-Forschung“ bestellen oder abbestellen: [newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com](mailto:newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com)

# Newsletter Kreuzfahrt

## Hintergründe – Neuigkeiten Nr. 72

Grafschaft, den 31. März 2014

gierbewegungen verzeichnet nur 117,5 Tsd. Ein- und Ausschiffungen, somit deutlich mehr Aufenthalte (= Transit-Passagiere). Kiel folgt auf dem dritten Platz mit 363,5 Tsd. Passagieren, davon etwa 62 Tsd. als Transit-Passagiere. Die anderen deutschen Häfen spielen nur eine geringe Rolle. Der Umsatz im Kreuzfahrtenmarkt in Deutschland: insgesamt 2,5 Mrd. Euro.

### 11. CLIA – Hochseekreuzfahrt Europa

Noch nie gab es so viele Kreuzfahrtpassagiere in Europa wie 2013 – 6,36 Mio., eine Steigerung um 4,1 %. Im Mittelmeergebiet waren davon etwa 3,5 Mio. Passagiere unterwegs. Fast gleichauf liegen erstmals als Quellmärkte Großbritannien mit 1,7 Mio. und Deutschland mit 1,69 Mio. Passagieren; lange Zeit lag bisher Großbritannien mit deutlichem Abstand vorne. An dritter Stelle liegt Italien mit 869 Tsd. Passagieren. Rückläufig sind die Zahlen in Spanien, um 18 %.

Weltweit sind laut dem deutschen Vorsitzenden der CLIA, Michael Ungerer, derzeit 393 Kreuzfahrtschiffe unterwegs, was etwa 0,5 % Anteil an der zivilen Schifffahrt ausmachen würde. Für 2014 würden mit weltweit 21,7 Mio. Passagieren gerechnet.

### 12. DRV/IG RiverCruise – Flusskreuzfahrten in Deutschland

406.614 Flusskreuzfahrten wurden 2013 verkauft, das sind 6,9 % weniger als im Vorjahr. Vergleicht man nur das europäische Fahrtgebiet, zeigt sich hier ein Wachstum von 2,4 %. Hohe Einbußen gab es auf dem Nil, um über 40 %. Noch deutlicher war der Rückgang bei den Erlösen, ein Rückgang von 8,5 % von 455,5 auf 416,8 Mio. Euro – allerdings ein nicht ganz valider Vergleich, da 2012 auch die verkauften An- und Abreisen mit in die Berechnung eingingen. Die durchschnittliche Reisedauer lag bei 7,2 Nächten. Durchschnittlich wurde ein Betrag von 1.025 Euro pro Person für eine Flusskreuzfahrt ausgegeben, bei einer Tagesrate von knapp 142 Euro. Das Durchschnittsalter der Passagiere liegt bei 58,2 Jahren.

Gäste aus Deutschland sind insbesondere auf der Donau unterwegs, zu 32,7 %. Darauf folgt der Rhein mit seinen Nebenflüssen mit 31,3 %. Mit Abstand folgt der Nil, 2012 noch mit 22,5 %, 2013 mit nur noch 14,1 %. Darauf folgen die französischen Flüsse mit 8,1 % und mit 5,6 % die Flüsse in Russland und in der Ukraine. Elbe, Havel, Oder und andere Fahrtgebiete in Deutschland sind nur für 3,8 % von Interesse.

Auffallend ist, dass innerhalb des europäischen Fahrtgebietes die meisten Gäste aus dem deutschen Quellmarkt kommen, gefolgt von USA und Kanada, mit immerhin 24 % der Flusskreuzfahrer in Europa. 37,4 % aller Gäste in Europa kommen aus Deutschland. Nach USA/Kanada folgen UK/Irland mit 14,7 % und Frankreich mit 12,9 %.

### 13. MSC – weitere Expansion

MSC baut die Kapazitäten weiter aus und hat wieder zwei Schiffe bestellt, wie alle bisherigen Schiffe von MSC bei STX in Frankreich, dazu eine Option für zwei weitere Neubauten angelegt. Pierfrancesco Vago, der Vorstandsvorsitzende von MSC, verweist darauf, dass MSC in den nächsten Jahren verschiedene neue Schiffstypen in den Markt bringen wird. Die Schiffe sollen auf den Bedarf verschiedener Fahrtgebiete angepasst werden.

Entstehen sollen Schiffe, die zu den weltweit größten gehören werden, mit 167.600 BRZ bei einer Länge von 315 Metern und einer Breite von 43 Metern. Platz bieten die Schiffe für 5.700 Passagiere in 2.250 Kabinen sowie 1.536 Crewmitglieder. Die beiden Schiffe werden sauberer und effizienter ausfallen, frei von Wasser-Emissionen und niedrigerem Energieverbrauch; ebenso werden über Scrubber die CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert. Die beiden neuen Schiffe sollen 2017 und 2019 ausgeliefert werden. Rechnet man die anstehende Verlängerung der Lirica-Klasse sowie diese beiden Neubauten, dann wird MSC die Bettenkapazität bis 2019 um etwa 33 % vergrößern. Für den Bau der Schiffe müssen 16 Mio. Arbeitsstunden aufgebracht werden. Gesprochen wird von einem Auftragsvolumen von 1,5 Mrd. Euro für die beiden Schiffe.

Vago strebt an, dass MSC in 10 Jahren doppelt so groß ist wie heute und pro Jahr Kreuzfahrten für etwa 3,3 Mio. Passagiere anbietet. Bedarf gäbe es dafür genügend. Im Falle von MSC sei es besser zu wachsen, da so wirtschaftliche Vorteile entstünden, auch zugunsten der Verbraucher. Nach dem gezielten Aufbau von MSC seit 2004 sei es nun wichtig, neue

Newsletter erstellt von der

**FT- Freizeit und Touristik GmbH** - Nachtigallenweg 20 - D-53501 Grafschaft

Tel. 02641/20 50 71 - Fax: 0721/151240512 - ft@freizeit-touristik.de - www.freizeit-touristik.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG - Kontonummer 14 00 03 - Bankleitzahl 577 622 65

Geschäftsführer Bernhard Jans - Amtsgericht Koblenz HRB 14374 - USt-IdNr. DE201372599 - Steuernummer 1 665 14419

Kreuzfahrten (Aktionsangebote) und „Kreuzfahrten weltweit“: [www.ft-kreuzfahrten.de](http://www.ft-kreuzfahrten.de)

Kreuzfahrt-Forschung: [www.kreuzfahrt-forschung.de](http://www.kreuzfahrt-forschung.de)

Newsletter „Kreuzfahrt-Forschung“ bestellen oder abbestellen: [newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com](mailto:newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com)



# Newsletter Kreuzfahrt

Hintergründe – Neuigkeiten Nr. 72

Grafschaft, den 31. März 2014

Märkte wie zum Beispiel Nordamerika und Asien zu erschließen. Organisches Wachstum könnte nur über lokale Märkte entstehen.

#### 14. Deilmann – zweites Schiff?

Wie vor einigen Jahren schon: Wieder gibt es Gerüchte, dass sich die Reederei nach einem zweiten Schiff umsieht.

#### 15. Phoenix – Übernahme eines TUI-Fluss-Schiffes sowie ein Neubau

Nach Aufgabe von „TUI Flussgenuss“ finden die Flusskreuzfahrtschiffe, die für die TUI unterwegs waren, nun neue Betreiber. Die bisherige TUI Allegra fährt künftig für Phoenix. Neu gebaut wird für Phoenix ein Schiff der Scylla-Klasse in der 5-Sterne-Kategorie, mit 17 qm großen Kabinen, mit französischen Balkonen auf zwei Decks.

So viel für heute und viele Grüße

Bernhard Jans



Newsletter erstellt von der

**FT- Freizeit und Touristik GmbH** - Nachtigallenweg 20 - D-53501 Grafschaft

Tel. 02641/20 50 71 - Fax: 0721/151240512 - ft@freizeit-touristik.de - www.freizeit-touristik.de

Bankverbindung: Raiffeisenbank Grafschaft-Wachtberg eG - Kontonummer 14 00 03 - Bankleitzahl 577 622 65

Geschäftsführer Bernhard Jans – Amtsgericht Koblenz HRB 14374 – USt-IdNr. DE201372599 – Steuernummer 1 665 14419

Kreuzfahrten (Aktionsangebote) und „Kreuzfahrten weltweit“: [www.ft-kreuzfahrten.de](http://www.ft-kreuzfahrten.de)

Kreuzfahrt-Forschung: [www.kreuzfahrt-forschung.de](http://www.kreuzfahrt-forschung.de)

Newsletter „Kreuzfahrt-Forschung“ bestellen oder abbestellen: [newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com](mailto:newsletter-kreuzfahrt@freizeit-touristik.com)